



Basel, 20. Juni 2017

Medienmitteilung

Schweizer Bioweinpreis 2017: Biowein-Hotspot Walensee

Zum vierten Mal wurde in Zürich der Schweizer Bioweinpreis vergeben: Ausgezeichnet wurden sieben Siegerweine, und Marco Casanova wurde zum «Biowinzer des Jahres» gekürt. Der Wettbewerb, durchgeführt von VINUM und unter dem Patronat von Bio Suisse, erfreut sich wachsender Beliebtheit. 2017 reichten 53 Winzerinnen und Winzer 213 Weine ein.

Der Schweizer Bioweinbau liegt weiterhin im Aufwärtstrend. Das lässt sich unter anderem an steigenden Rebflächen ablesen. Dieses Jahr steht eine Region und ihre Weine im Rampenlicht: Die Weine vom Ufer des Walensees im Kanton St. Gallen, mitunter jene vom Biowinzer des Jahres 2017, Marco Casanova. Zwischen den mächtigen Felswänden der Churfürsten und dem idyllischen Walensee bewirtschaftet der 49-jährige Winzer rund fünf Hektaren Reben in spektakulären Steillagen. Mit biodynamischem Anbau entstehen Weine mit grossem individuellem Ausdruck.

Fürscht Pinot und Seemühle Chardonnay

Marco Casanova mit dem Betrieb Casanova WeinPur in Walenstadt erreichte mit seinem Seemühle Chardonnay 2015 und seinem Pinot Noir Fürscht 2015 die beste Durchschnittsnote aller Finalwinzerinnen und -winzer. Mit seinem Wissen über das «Terroir» am Walensee sowie seinem immensen handwerklichen Können produziert er eigenständige und ausdrucksstarke Weine.

Einige Winzerinnen und Winzer haben sich beim Schweizer Bioweinpreis als feste Grösse etabliert. Sie produzieren Jahr für Jahr auf hohem Niveau qualitativ hochstehende Weine. Aktuell erreichte etwa der Biowinzer des Jahres 2015 vom Bioweingut Karin und Roland Lenz mit acht Weinen das Finale, unter anderem mit drei Weinen aus pilzwiderstandsfähigen (Piwi) Sorten. VINUM-Chefredaktor Thomas Vaterlaus bilanziert: «Die Konstanz der Qualität bei der Verleihung des Bioweinpreises ist ein wahrer Grund zur Freude.»

Der Wettbewerb:

Für den vierten Schweizer Bioweinpreis reichten 53 Winzerinnen und Winzer 213 Weine ein (Vorjahr: 139 Weine von 45 Winzerinnen und Winzern). Alle Weine der



insgesamt sieben Kategorien wurden in einem zweistufigen Auswahlssystem von der VINUM-Redaktion blind verkostet und bewertet. Die fünf besten jeder Kategorie wurden Mitte Mai an der Finalverkostung in «Caduff's Wineloft» in Zürich von einem Profipanel mit Weinexpertinnen und -experten aus der Deutsch- und Westschweiz von Grund auf neu bewertet. Neben den besten Rot- und Weissweinen wurde auch der «Schweizer Biowinzer des Jahres» gekürt: jener Winzer, der mit seinem bestklassierten Weisswein und seinem bestklassierten Rotwein im Final die höchste Durchschnittsnote erhielt. Die Preise wurden im Rahmen einer öffentlichen Siegerverkostung verliehen. Der Wettbewerb wird von VINUM unter dem Patronat von Bio Suisse durchgeführt.

Die Jury:

Michaela Aegerter, VINUM, Zürich | Hans Babits, Académie du Vin, Zürich | Beat Caduff, Gastgeber «Caduff's Wineloft» | Catherine Cruchon, Önologin, Domaine Henri Cruchon, Echichens VD | Carsten Fuss, Weinakademiker | Ursula Geiger, Redaktion VINUM, Zürich | Nicole Harreisser, Redaktion VINUM, Zürich | Emil Hauser, Einkäufer Delinat | Sigi Hiss, Weinjournalist, Einsiedeln | Alain Kunz, Journalist | David Rodriguez, Einkäufer Delinat | Guido Seyerle, Journalist & bioweinbuch.de, D-Rosengarten | Thomas Vaterlaus, Chefredaktor VINUM, Zürich |

Degustation in Genf:

Am 21. Juni findet in Genf von 17 bis 20 Uhr eine Degustation der Siegerweine statt: Restaurant Vieux Bois (Ecole Hôtellerie de Genève); www.vinum.ch/bio-genf

Schweizer Bioweinpreis 2017: Die Sieger im Überblick

Biowinzer des Jahres:

Casanova WeinPur | Marco Casanova | Walenstadt (SG)

Gewinner traditionelle Rebsorten weiss

St. Gallen AOC Seemühle Chardonnay 2015 | Casanova WeinPur | Walenstadt (SG) | 17.1

Gewinner traditionelle Rebsorten rot

St. Gallen AOC Fürscht Pinot 2015 | Casanova WeinPur | Walenstadt (SG) | 17.5

Gewinner Piwi-Sorten weiss

Lenz Handwerk weiss 2016 | Bioweingut Karin und Roland Lenz | Uesslingen (TG) | 16.6

Gewinner Piwi-Sorten rot

St. Gallen AOC Cabernet Jura Fluehölzli 2015 | Stiftung Balm | Jona (SG) | 16.7

Gewinner Cuvee weiss

Aargau AOC Les Blancs 2016 | Weingut FiBL | Frick (AG) | 16.8

Gewinner Cuvee rot

Panorama 2015 | Bioweingut Karin und Roland Lenz | Uesslingen (TG) | 16.6

Gewinner Weine mit Restsüsse

Neuchâtel AOC Flétri 2015 | Domaine de La Maison Carrée | Auvèrrier (NE) | 17.5

Die weiteren Finalweine

Traditionelle Rebsorten weiss:

- **Neuchâtel AOC Savagnin Blanc 2015** | Domaine de la Maison Carrée, Auvernier NE | 16.4 Punkte
- **St. Gallen AOC Seemühle Sauvignon Blanc 2016** | Casanova WeinPur AG, Walenstadt SG | 16.3 Punkte
- **Zürich . AOC Räschling vom Rheinfall 2015** | Winzerkeller Strasser, Uhwiesen ZH | 16.3 Punkte

Traditionelle Rebsorten rot:

- **St.Gallen AOC Pinot Noir Barrique 2015** | Weinkellerei Bosshart + Grimm, Berschis SG | 16.9 Punkte
- **Bielersee AOC Lacerta 2016** | Bruno Martin, Ligerz am Bielersee BE | 16.9 Punkte
- **Pinot Noir Privé 2015** | Bioweingut Karin und Roland Lenz, Uesslingen TG | 16.6 Punkte

Piwi-Sorten weiss:

- **Luzern AOC Souvignier Gris 2016** | Weingut Sitenrain, Meggen LU | 16.5 Punkte
- **Luzern AOC Solaris 2016** | Weingut Sitenrain, Meggen LU | 16.3 Punkte
- **Bielersee AOC Bianca 2016** | Bruno Martin, Ligerz am Bielersee BE | 16.1 Punkte
- **St. Gallen AOC Bianca 2016** | Bio-Weinbau Geiger, Thal SG | 16 Punkte

Piwi-Sorten rot:

- **Luzern AOC Cabernet Cortis 2015** | Weingut Sitenrain, Meggen LU | 16.6 Punkte
- **St. Gallen AOC Maréchal Foch 2015** | Bio-Weinbau Geiger, Thal SG | 16.3 Punkte
- **Léon Millot 2016** | Bioweingut Karin und Roland Lenz, Uesslingen TG | 16.2 Punkte
- **Cabernet Jura 2016** | Bioweingut Karin und Roland Lenz, Uesslingen TG | 16.1 Punkte

Cuvee weiss

- **Svizzera Italiana . IGT Bianco Bio 2015** | Vini Rovio Ronco Gianfranco Chiesa, Rovio TI | 16.4 Punkte
- **Aargau AOC L'Aventurière 2014** | NiRo Weingut, Wil AG | 16.4 Punkte
- **Anno 2016** | Bioweingut Karin und Roland Lenz, Uesslingen TG | 16.3 Punkte
- **Bielersee AOC Duett 2015** | Bruno Martin, Ligerz am Bielersee BE | 16 Punkte

Cuvee rot

- **Anno Rot 2016** | Bioweingut Karin und Roland Lenz, Uesslingen TG | 16.1 Punkte

Weine mit Restsüsse

- **Sélection Weiss 2016** | Bioweingut Karin und Roland Lenz, Uesslingen TG | 16.5 Punkte
- **Neuchâtel AOC Flétri 2014** | Domaine de la Maison Carrée, Auvernier NE | 16.2 Punkte
- **Aargau AOC Mara Vin Doux Naturel 2015** | Weingut FiBL, Frick AG | 16 Punkte

Medienkontakt:

Ania Biasio, Verantwortliche Medienstelle Bio Suisse, 061 204 66 46; ania.biasio@bio-suisse.ch

Nicole Harreisser, Redaktion Vinum, 044 268 52 19; nicole.harreisser@vinum.ch

Bio Suisse ist die führende Bio-Organisation der Schweiz und Eigentümerin der Marke Knospe. Der 1981 gegründete Dachverband vertritt die Interessen seiner über 6'140 Knospe-Landwirtschafts- und Gartenbaubetriebe. Zudem stehen 885 Verarbeitungs- und Handelsbetriebe unter Knospe-Lizenzvertrag. Die Knospe ist nachhaltig, weil sie den Menschen heute eine gute Lebensgrundlage bietet, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu beeinträchtigen. Dazu bringt sie die Interessen von Mensch, Tier und Natur ins Gleichgewicht. Damit dieses langfristig erhalten bleibt, kontrollieren unabhängige Stellen jährlich die ganze Wertschöpfungskette.
www.bio-suisse.ch